



Medienmitteilung

FINANZ'23: Die Zeitenwende aktiv gestalten

Das aktuelle Umfeld ist für professionelle Anleger und Produktanbieter gleichermaßen anspruchsvoll. Die Gleichzeitigkeit der Herausforderungen sowie die Dimensionen und das Tempo der Veränderungen, verlangen nach Weitsicht, neuen Betrachtungsweisen und neuen Ansätzen. Hier setzt die FINANZ'23 an, die am 3. und 4. Mai 2023 in Zürich Oerlikon stattfindet. Renommierete Expertinnen und Experten verschiedenster Disziplinen äussern an der 24. Ausgabe der grössten Schweizer Finanzmesse ihre Gedanken, wie sich die Zeitenwende gestalten und nutzen lässt – hinsichtlich der neuen Zinswelt, hinsichtlich unseres Umgangs mit der Umwelt sowie hinsichtlich neuer wirtschaftlicher und regulatorischer Rahmenbedingungen.

Zürich, 23. Januar 2023. In Zeiten grösserer Umwälzungen ist Orientierung gefragter denn je. Dafür braucht es nicht nur klare Wegweiser. Orientierung ergibt sich auch aus persönlichen Begegnungen und dem Gedankenaustausch auf Augenhöhe. Genau für diese Meinungsbildung bietet die Traditionsmesse für professionelle Anleger auch dieses Jahr wieder eine kompakte Plattform – neu nicht mehr zu Jahresbeginn, sondern jeweils im Frühjahr. Austragungsort ist wiederum die Eventhalle 550 in Zürich Oerlikon.

Gefragte Plattform für Erfahrungsaustausch und Meinungsbildung

Dem diesjährigen Messemotto «Zeitenwende» widmen sich an den beiden Messtagen drei prominent besetzte Roundtables. Sie stecken thematisch den Rahmen ab für den Besuch der Stände und Fachreferate der mehr als 80 Aussteller.

Den Auftakt macht am ersten Messtag ein Roundtable, der der Frage nachgeht, ob und wie gut die Zentralbanken auf nächste Krisen vorbereitet sind. Als Hüter der globalen Währungs- und Finanzstabilität kommt ihnen in diesen turbulenten Zeiten eine besonders wichtige Rolle zu. Die Klängen zu dieser zentralen Fragestellung kreuzen Petra Gerlach, stellvertretendes Mitglied des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank; Professor Christoph Lengwiler, Mitglied des Bankrats der Schweizerische Nationalbank, und Ernst Baltensperger, emeritierter Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität Bern. Moderiert wird Expertenrunde von SRF-Moderator Fabio Canetg.

Der zweite Messtag wird mit einem Roundtable zur Deglobalisierung respektive zur Renationalisierung eröffnet. Die Pandemie ebenso wie die geopolitischen Spannungen erfordern von produzierenden Unternehmen unmittelbare Anpassungen des Produktportfolios und ein radikales Überdenken der Wertschöpfungsketten. Ihre Meinungen und Erfahrungen dazu tauschen der Walliser Mitte-Ständerat Beat Rieder; der abtretende Präsident des Arbeitgeberverbands, Valentin Vogt, sowie der Wirtschaftshistoriker Professor Tobias Straumann unter Leitung von Mark Dittli, Chefredaktor The Market, aus.

Gleichentags diskutieren Energieversorger und Politiker, wie es mit der Energiestrategie der Schweiz weitergeht. Finanz und Wirtschaft-Redaktorin Sylvaine Chassot befragt dazu Martin Koller, Head Corporate Strategy & Economics Axpo; Christoph Schäfers, Vice President International Coordination von Uniper; Werner Luginbühl, Präsident der Eidgenössischen Energiekommission ECom, sowie Berner Grünliberalen-Nationalrat Jürg Grossen.

Mit neuen und bewährten Formaten

Die FINANZ'23 wartet zudem mit einem neuen Format auf. Am zweiten Messetag geben Fondsselektoren an einem Spezialroundtable Einblick in ihre Arbeit. Fintech-, Krypto- und Blockchain-Unternehmen sind wichtige Treiber des Wandels in der Finanzwelt. Davon konnten sich die Messebesucherinnen und -besucher bereits an der FINANZ'22 am neu geschaffenen Open Forum überzeugen. Nach dem letztjährigen Erfolg findet es an der FINANZ'23 eine Fortsetzung.

Welches neue Wissen erforderlich ist, um die Zeitenwende aktiv zu gestalten, vermitteln die Ausbildungspartner der FINANZ'23 im persönlichen Gespräch sowie in kurzen Ausbildungssequenzen. Dazu gehören die Swiss Financial Analysts Association SFAA, die VQF Academy zusammen mit der Weiterbildungsplattform des Verbands Schweizerischer Vermögensverwalter VSV, die Interessengemeinschaft unabhängiger Vermögensverwalter IGUV, die Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW sowie das Institut für Finanzdienstleistungen IFZ der Hochschule Luzern zusammen mit der Swiss Marketplace Lending Association SMLA.

Der detaillierte Überblick über Aussteller und Programm der FINANZ'23 wird ab Mitte März 2023 auf www.finanzmesse.ch abrufbar sein.

Weitere Auskünfte erteilt Bernhard Zosso, Geschäftsführer FINANZ'23, +41 (0)44 241 30 60, b.zosso@finanzmesse.ch.